



Der Vorsitzende des AC Bad Kötzing, Stefan Dittrich, startete die Rallye. Hier winkt er die Vorjahressieger Patrick Weber/Sonja Ackermann auf BMW 3.0 si über die Startlinie.

Foto: ksm

Auf die erste Etappe geschickt

OLDTIMER Am Freitag startete die 11. ADAC-Bayerwaldralleye Classic. An diesem Samstag ab 17 Uhr Stadtrundkurs

BAD KÖTZTING. Die elfte Bayerwaldralleye Classic des ADAC-Ortsclubs Bad Kötzing wurde am Freitag mit dem Start des ersten Fahrzeuges um 15.01 Uhr zur 1. Etappe eingeläutet. Nicht weniger als 64 Teams waren mit ihren Fahrzeugen, eingeteilt in eine Gruppe „Open“ und eine „Sanduhrklasse“, am St.-Veitsplatz zum Antritt der Rallye vorgefahren. AC-Vorsitzender Stefan Dittrich nahm im Minutentakt den Start vor. Die Spielbank Bad Kötzing übergab durch Direktor Klaus Schlei-

cher an jedes Team eine Kontaktgabe gewissermaßen als Glücksbringer.

„Es sind fast immer die gleichen Rallyefahrer dabei, deshalb ist auch wieder ein harter Konkurrenzkampf zu erwarten“, erklärte beispielsweise Moderator Oliver Zilk. Dieser wartete bereits in der Startphase mit allen erforderlichen Informationen auf.

Diese Veranstaltung werde als Gleichmäßigkeitsralleye durchgeführt. Die Strecke führe durch den landschaftlich reizvollen Bayerischen Wald und nach Tschechien, informierte der Sprecher. Die Gesamtlänge beträgt circa 550 Kilometer und es komme dabei nicht auf Höchstgeschwindigkeiten an, sondern auf gleichmäßiges Schnittfahren in einer bestimmten Sollzeit auf den Gleichmäßigkeitsprü-

fungen. Mit 160 Lichtschranken, verteilt auf 15 Gleichmäßigkeitsprüfungen und mehreren Schnittkontrollen, hat der veranstaltende Automobilclub Bad Kötzing die Messlatte in diesem Jahr wieder hoch angesetzt.

Weitere Höhepunkte werden heute, Samstag, der Stadtrundkurs mit Zuschauerprüfung ab 17 Uhr und die anschließende Fahrzeugpräsentation auf dem Platz vor St. Veit sein. Hier können die „Oldies but Goldies“ von den Zuschauern hautnah bestaunt werden.

Übrigens: Vor dem alten Rathaus werden die Zuschauer am heutigen Samstag wieder vom Streckensprecher Olli Zilk über die Teilnehmer, Fahrzeugdaten und sonstige erwähnenswerte Ereignisse informiert. (ksm)